

- ① **Bedienungsanleitung WC-Sensor**
- ② **Operating instructions wc-sensor**
- ③ **Mode d'emploi capteur wc**
- ④ **Gebruiksaanwijzing wc-sensor**

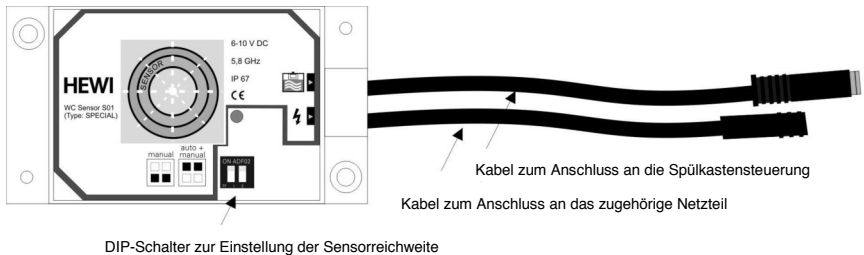
Inhaltsverzeichnis | Index | Sommaire | Inhoudsopgave

DE	Bedienungsanleitung WC-Sensor	3–6
	1. Das Sensor- / Steuermodul	3
	2. Funktionen	3
	3. Inbetriebnahme	4
	4. Einstellung Funktionsprinzip	5
	5. Technische Daten	6
GB	Operating instructions wc-sensor	7–10
	1. The sensor / control module	7
	2. Functions	7
	3. Start-up	8
	4. Settings	9
	5. Technical data	10
FR	Mode d'emploi capteur wc	11-14
	1. Le capteur / Module de commande	11
	2. Fonctions	11
	3. Mise en service	12
	4. Réglages	13
	5. Caractéristiques techniques	14
NL	Gebruiksaanwijzing wc-sensor	15-18
	1. De sensor-/besturingsmodule	15
	2. Functies	15
	3. Inbedrijfstelling	16
	4. Instellingen	17
	5. Technische gegevens	18

DE Bedienungsanleitung WC-Sensor (Art.-Nr. 111605)

1. Das Sensor- /Steuermodul

Der HEWI WC Sensor S01 ist eine auf Hochfrequenzbasis (5,8 GHz) arbeitende Toilettensteuerung zur quasi-berührungslosen manuellen sowie vollkommen automatischen Spülung. Die Steuerung legt dabei adaptiv den jeweils erforderlichen Wasserbedarf aus zwei fest vorgegebenen Spülmengen, entsprechend des jeweiligen GEBERIT Spülsystems, fest.



2. Funktionen

Der hinter einer Plexiglasplatte im Bereich der ursprünglich manuellen Drückerplatte positionierte HEWI WC Sensor S01 überwacht mittels eines integrierten HF-Moduls den Bereich vor sowie über dem WC und veranlasst gegebenenfalls eine automatische Spülung. Bei Einstellung einer reinen manuellen Spülung wird keine automatische Spülung nach verlassen des Sensorfeldes durchgeführt.
(Funktionsprinzip: siehe 4. Einstellungen)

Manuelles, adaptives Spülen

Der HEWI WC S01 Sensor ermöglicht jederzeit (in Abhängigkeit der Bereitschaft des Spülkastens) die manuelle Spülauslösung durch Annäherung der Hand im Bereich der vorgegebenen Spültaste ca. 0,5 cm vor der Oberfläche der Plexiglasplatte.

Hierbei legt die Steuerung stets adaptiv die erforderliche Spülmenge aus zwei möglichen Spülmengen (große und kleine Spülmenge) fest.

Eine kleine Spülmenge wird ausgelöst, wenn der Nutzer weniger als 90 s im Erfassungsbereich erfasst wurde. Die Auslösung dieser kleinen Spülmenge wird durch einmaliges, kurzes Blinken der LED angezeigt. Ein Aufenthalt von mehr als 90 s im Erfassungsbereich führt zu einer Auslösung der großen Spülmenge. Dies wird durch zweimaliges, kurzes Blinken der LED quittiert.

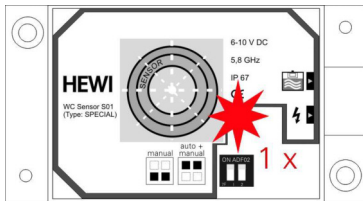
Automatisches, adaptives Spülen:

Der HEWI WC Sensor S01 ermöglicht zusätzlich zur Möglichkeit der manuellen Spülauslösung die vollkommen automatische Spülung.

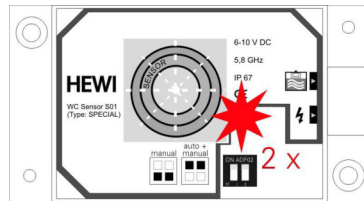
Hierbei legt die Steuerung stets adaptiv die erforderliche Spülmenge aus zwei möglichen Spülmengen (große und kleine Spülmenge) fest.

Eine kleine Spülmenge wird automatisch ausgelöst, wenn der Nutzer mindestens 12 s sowie weniger als 90 s im Erfassungsbereich erfasst wurde. Die Auslösung dieser kleinen Spülmenge erfolgt (bei Unterlassung einer manuellen Spülung) 30 s nachdem der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat und wird durch einmaliges, kurzes Blinken der LED angezeigt.

Eine große Spülmenge wird automatisch ausgelöst, wenn der Nutzer mindestens 90 s im Erfassungsbereich erfasst wurde. Die Auslösung dieser großen Spülmenge erfolgt (bei Unterlassung einer manuellen Spülung) 30 s nachdem der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat und wird durch zweimaliges, kurzes Blinken der LED angezeigt.



Gitterung kleine Spülmenge

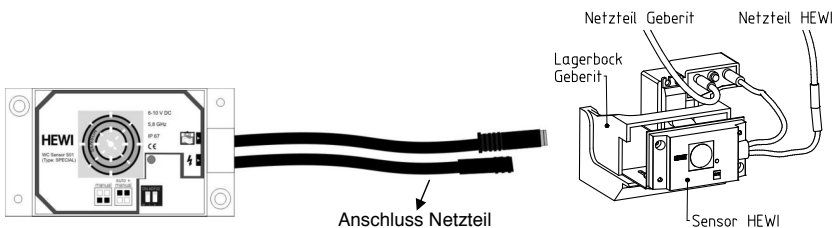


Gitterung große Spülmenge

3. Inbetriebnahme

Befestigen Sie den HEWI WCS01 Sensor auf dem hierfür vorgesehenen Befestigungswinkel. Der Befestigungswinkel ist so am Spülkasten zu befestigen, dass der Sensor einen maximalen Abstand von 0,5 cm zur Plexiglasplatte erhält. Je näher der Sensor an der Plexiglasplatte anliegt, umso größer wird die manuelle Auslöseempfindlichkeit.

Schließen Sie den Sensor an die GEBERIT-Steuerung sowie an das zugehörige Netzteil gemäß der aufgeführten Zeichnung an.



HEWI WC Sensor S 01 – Version adaptiv

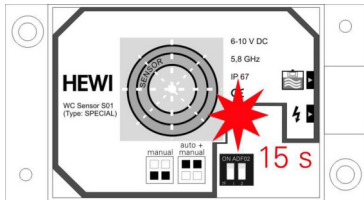
Bringen sie nun die Plexiglasplatte über dem Sensor an.

Schließen Sie zuletzt das WC Sensor-Netzteil sowie das Netzteil des Geberit-Spülkastens an die Stromversorgung an.

Sobald eine Spannung anliegt beginnt der Sensor mit einer ca. 15 s langen Kalibrierung.

Hierbei empfehlen wir aus dem gesamten Erfassungsbereich auszutreten, um eine fehlerfreie Kalibrierung des nutzerfreien Raumes vor dem Sensor zu ermöglichen.

Die Phase der Kalibrierung wird durch ein ca. 15 s langes Dauerleuchten der WC Sensor-LED angezeigt.



Nach der Kalibrierung ist das Sensorsystems sofort betriebsbereit. Dies kann am schnellsten durch Auslösen der manuellen Spülung getestet werden.

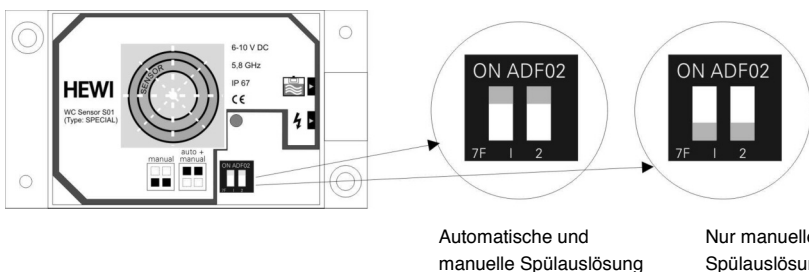
HINWEIS: In Abhängigkeit der GEBERIT Spülkastensteuerung kann die allererste Spülauslösung einer großen Spülmenge entsprechen, auch wenn die tatsächlichen Gegebenheiten einer kleinen Spülmenge zu Grunde liegen.

4. Einstellung / Funktionsprinzip

Der HEWI WC Sensor S01 erfordert i.d.R. keine weiteren Einstellungen. Individuell lässt sich jedoch bei Bedarf die Spülung von automatisch und manuell auf eine rein manuelle Spülung umstellen.

Wenn der DIP-Schalter nach unten gestellt ist, so ist jederzeit nur eine manuelle Spülung möglich. Es erfolgt sofort nach der Berührung der Plexiglasplatte eine Spülung. Eine kleine Spülung erfolgt, wenn der Benutzer weniger als 90 s im Erfassungsbereich verweilt. Eine große Spülung erfolgt, wenn dieser länger als 90 s dort erfasst wird.

Wenn der DIP-Schalter nach oben gestellt ist, so ist die automatische (berührungslose)/manuelle Spülung aktiv. Dies bedeutet, dass beim Unterlassen einer manuellen Spülung die Spülauslösung 30 s nach Verlassen des Erfassungsfeldes erfolgt. Die Zeiten für die Unterscheidung der Spülmengen bleibt gleich der reinen manuellen Spülung. Der Erfassungsbereich beträgt ca. 60 cm (Raumüberwachung). Hierbei ist jederzeit eine manuelle Spülauslösung möglich.



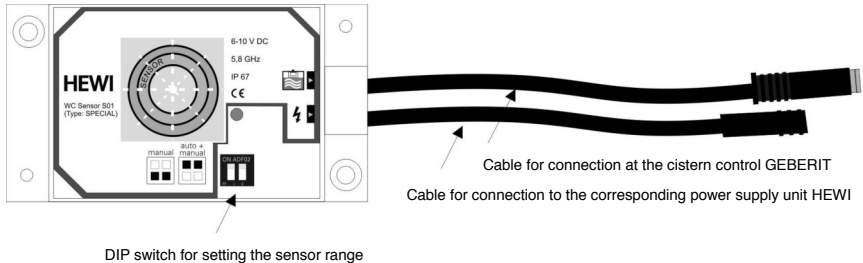
5. Technische Daten

Stromversorgung:	6-10 V DC
Strombedarf (im Ruhestand):	< 30 mA
Auslöseentfernung manuelle Spülung:	ca.0,5 cm vor der Dekorplatte (in montierten Zustand)
HF-Frequenz:	5,8 GHz \pm 75 MHz
Emittierte Leistung:	< 5 mW
Erfassungsbereich:	Ca. 60 cm
Ansteuerung:	Spülkasten GEBERIT
Kleine Spülmenge:	< 90 s Nutzerdetektion
Große Spülmenge:	> 12 s für automatische Spülung > 90 s Nutzerdetektion
Abmessungen:	Ca. 86 x 47x17 mm
Schutzgrad:	IP 67
Temperaturbereich:	Umgebungstemperatur 4°C...50°C Lagertemperatur: -20°...50°C

GB Operating instructions wc-sensor (item number 111605)

1. The sensor / control module

The HEWI S01 WC sensor is a high-frequency based (5.8 GHz) toilet control for quasi noncontact manual and fully automatic flushing. The control adaptively defines the respective water requirement from two fixed predefined flushing quantities, according to the respective GEBERIT flushing system.



2. Functions

The HEWI WC Sensor S01, positioned behind the Plexiglas panel in the area of the original manual push-plate, monitors the area in front of and above the WC and possibly causes an automatic purge. When setting a pure manual flushing is not automatic flushing after leaving the sensor array performed. (Reduced range: see 4. Settings)

Manual, adaptive flushing:

The HEWI S01 WC sensor enables the manual flushing mechanism to be triggered at any time (depending on the readiness of the cistern) by approaching the area of the specified flushing button with the hand approx. 0.5 cm in front of the surface of the Plexiglas panel.

The control always adaptively defines the required flushing volume from two possible flushing quantities (large and small flushing volume). A small flushing volume is triggered, if the user was detected within the near range for less than 90 s. The triggering of this small flushing volume is indicated by brief single flashing of the LED. Standing within the near range for more than 90 s leads to triggering of the large flushing volume. This is acknowledged by two, brief flashes of the LED.

Automatic, adaptive flushing::

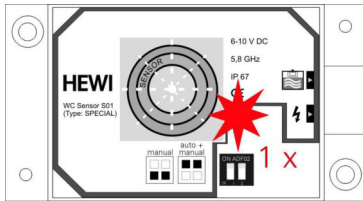
In addition to manual flushing, the HEWI S01 WC sensor also enables fully automatic flushing.

The control always adaptively defines the required flushing volume from two possible flushing quantities (large and small flushing volume).

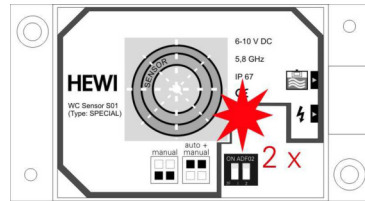
S 01 WC-Sensor | wc-sensor | capteur wc | wc-senor

A small flushing volume is automatically triggered, if the user was detected within the near range for at least 12 s and less than 90 s. This small flushing volume is triggered (if there is no manual flushing) 30 s after the user has left the far range and is indicated by brief, single flashing of the LED.

A large flushing volume is automatically triggered, if the user was detected within the near range for at least 90 s. This large flushing volume is triggered (if there is no manual flushing) 30 s after the user has left the far range and is indicated by brief flashing of the LED twice.



Qittierung kleine Spülmenge

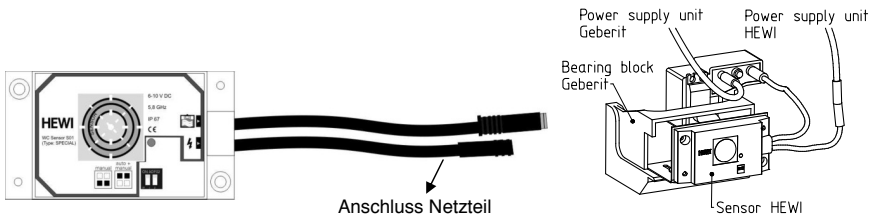


Qittierung große Spülmenge

3. Start-up:

Fix the HEWI S01 WC sensor to the fixing bracket provided for this purpose. The fixing bracket must be fixed to the cistern so that the sensor is a maximum distance of 0.5 cm from the Plexiglas panel. The nearer the sensor is to the Plexiglas panel, the greater the manual triggering sensitivity.

Connect the sensor to the GEBERIT-control and the corresponding power supply unit as shown in the listed drawing.



HEWI WC Sensor S 01 – adaptive version

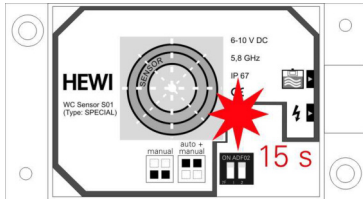
Now attach the Plexiglas panel above the sensor.

Now connect the WC sensor power supply unit and the power supply unit of the Geberit control to the mains power supply.

As soon as a voltage is applied the sensor begins an approx. 15s long calibration.

We recommend stepping outside the entire detection range (near and far range), to enable error-free calibration of the user-free space in front of the sensor.

The calibration phase is indicated by approx. 15 s long continuous illumination of the WC sensor LED.



Following calibration the sensor system is immediately ready for use. The fastest way to test this is by triggering the manual flushing.

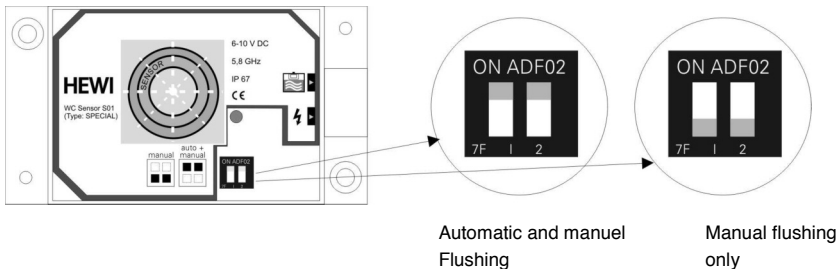
Indication: Depending on the GEBERIT cistern control, the very first flushing mechanism can correspond to a large flushing volume, even if the actual circumstances form the basis of a small flushing volume.

4. Settings:

The HEWI WC sensor does not usually require any further settings. However, if necessary the range of the default values can be individually set to a lower level.

If the DIP switch is set in the down position, manual flushing only is possible at any time. Flushing occurs immediately after the Plexiglas panel is touched. A small flush occurs if the user stays within the sensing range for less than 90 s. A large flush occurs if they are detected within this range for longer than 90 s. If the DIP switch is set in the up position, automatic (no-contact) / manual flushing is active.

This means that if the toilet is not flushed manually, the flushing mechanism is initiated 30 s after the user has left the sensing field. The time for differentiating between the quantity of water used for each flush remains the same as for purely manually flushing. The sensing range is approx. 60 cm (space monitoring). If automatic flushing is set, manual flushing is possible at any time.



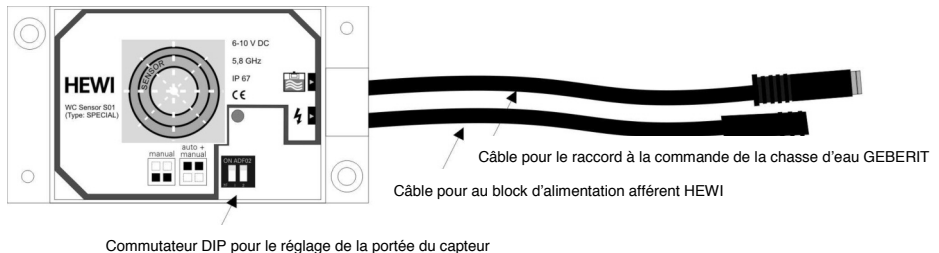
5. Technical data:

Power supply:	6-10 V DC
Power requirement (in idle state):	< 30 mA
Release distance of manuel flushing:	ca.0,5 cm in front of decorative pannel (in mounted state)
HF-frequency:	5,8 GHz \pm 75 MHz
Emitted power:	< 5 mW
Sensing range:	Ca. 60 cm
Actuvation:	GEBERIT cistern
Small flushing volume:	< 90 s User detection
	> 12 s for automatic flushing
Large flushing volume:	> 90 s User detection
Dimensions:	Ca. 86 x 47x17 mm
Degree of protection:	IP 67
Temperature range:	Ambient temperature 4°C...50°C Storage temperature: -20°...50°C

FR Mode d'emploi capteur wc (Art.-No. 111605)

1. Le capteur / Module de commande

Le capteur WC S 01 de HEWI est une commande de toilette travaillant sur la base de haute fréquence (5,8 GHz) pour le rinçage manuel quasiment sans contact et pour le rinçage de manière complètement automatique. La commande détermine ici de manière adaptative le besoin en eau correspondant à partir de deux quantités de rinçage prédéterminées, selon le système de rinçage GEBERIT correspondant.



2. Functions:

Le capteur de WC S01 HEWI positionné derrière la plaque en plexiglas au niveau de la plaque de commande manuelle d'origine surveille à l'aide d'un module HF intégré la zone devant et au-dessus du WC. Si le commutateur est sur position manuel, il n'y aura pas de rinçage automatique en quittant la zone proche du 'wc'.
(portée réduite : voir 4. Réglages)

Rinçage manuel, adaptatif :

Le capteur WC S 01 HEWI permet à tout moment (en fonction de la disponibilité de la chasse d'eau) le déclenchement manuel de la chasse d'eau par rapprochement de la main dans la zone de la touche de rinçage prédéterminée, env. 0,5 cm devant la surface de la plaque de plexiglas.

La commande détermine ici toujours de manière adaptative la quantité de rinçage nécessaire à partir de deux quantités possibles (gros ou petit rinçage).

Une petite quantité est déclenchée quand l'utilisateur a été détecté durant moins de 90 s dans la zone proche.

Le déclenchement de cette petite quantité est indiqué par un clignotement bref et unique de la DEL.

Si l'utilisateur reste plus de 90 s dans la zone proche, la quantité d'eau déclenchée sera grande. Ceci est indiqué par le clignotement bref et double de la DEL.

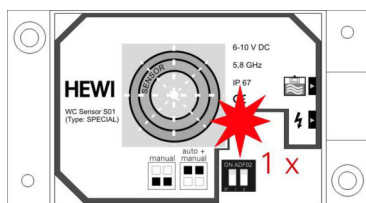
Rinçage automatique, adaptatif:

Le capteur WC S 01 HEWI permet en plus le rinçage entièrement automatique au-delà du rinçage manuel.

La commande détermine ici toujours de manière adaptative la quantité de rinçage nécessaire à partir de deux quantités possibles (gros ou petit rinçage).

Une petite quantité est déclenchée automatiquement quand l'utilisateur a été détecté durant au moins 12 s et moins de 90 s dans la zone proche. Le déclenchement de cette petite quantité a lieu (si le rinçage manuel n'a pas été déclenché) 30 s après que l'utilisateur aura quitté la zone éloignée et est indiqué par un clignotement bref et unique de la DEL.

Si l'utilisateur reste au moins 90 s dans la zone proche, la quantité d'eau déclenchée automatiquement sera grande. Le déclenchement de cette grande quantité d'eau a lieu 30 s après que l'utilisateur aura quitté la zone éloignée et est indiqué par le clignotement bref et double de la DEL.



Validation de la petite quantité



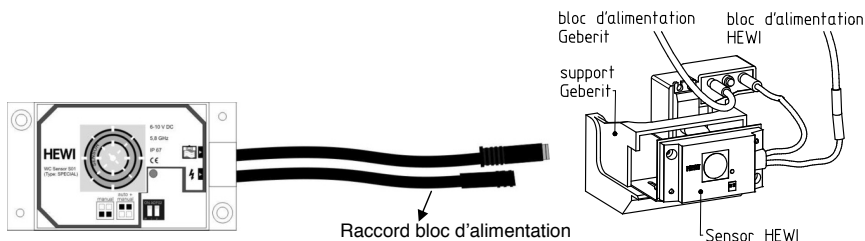
Validation de la grande quantité

3. Mise en service:

Fixer le capteur WC S 01 HEWI sur le cornière de fixation prévue à cet effet.

Le cornière de fixation doit être fixée à la chasse d'eau de sorte que le capteur ait une distance maximale avec le plaque en plexiglas de 0,5 cm. Plus le capteur est proche de la plaque en, plus la sensibilité du déclenchement manuel sera élevée.

Raccordez le capteur au réservoir de chasse d'eau et au bloc d'alimentation correspondant conformément au dessin fourni.



Capteur WC HEWI-version adaptive

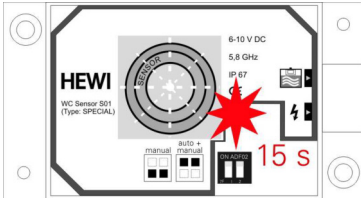
Apposez ensuite la plaque en plexiglas au-dessus du capteur.

Raccordez en dernier le bloc d'alimentation du capteur WC ainsi que le bloc d'alimentation de la chasse d'eau GEBERIT à l'alimentation en courant.

Dès qu'une tension est donnée, le capteur commence un calibrage qui dure env. 15 s.

Ce faisant, nous recommandons de sortir de la zone de saisie globale (zone proche et zone éloignée) afin de garantir un calibrage sans défaut de l'espace sans utilisateur devant le capteur.

La phase de calibrage est à présent affichée par l'allumage permanent de la DEL du capteur WC durant 15 s.



Après le calibrage, le système du capteur est immédiatement prêt à l'emploi. Vous pouvez tester ceci rapidement en déclenchant la chasse d'eau manuellement.

REMARQUE: En fonction de la commande de la chasse d'eau GEBERIT, le tout premier déclenchement du rinçage correspond à une grande quantité même si les quantités réelles entraîneraient une petite quantité.

4. Réglages

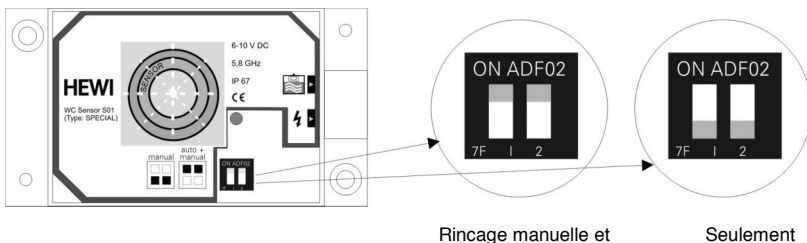
Le capteur WC HEWI n'exige en général aucun autre réglage. Cependant il est possible de régler individuellement si besoin est la portée partant des valeurs standard pour un niveau plus bas.

Lorsque le commutateur DIP est baissé, seule une commande manuelle de la chasse d'eau est possible à tout moment. La chasse d'eau se déclenche immédiatement après le contact avec la plaque en plexiglas. Une petite chasse d'eau se déclenche lorsque l'utilisateur reste pendant moins de 90 s dans la zone de détection.

Une grande chasse d'eau se déclenche lorsque celui-ci est détecté pendant plus de 90 s. Lorsque le commutateur DIP est levé, la commande automatique (sans contact) / manuelle de la chasse d'eau est active.

Cela signifie qu'en cas d'omission de la chasse d'eau manuelle, la chasse d'eau se déclenche 30 s après que l'utilisateur a quitté le champ de détection. Le temps pour la distinction des volumes de chasse d'eau reste le même qu'avec la chasse d'eau manuelle. La zone de détection est d'environ 60 cm (surveillance de la pièce).

Un déclenchement manuel de la chasse d'eau est ici possible à tout moment.



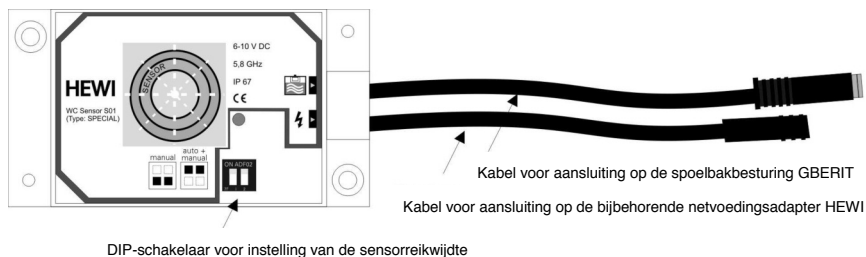
5. Caractéristiques techniques:

Alimentation:	6-10 V DC
Besoin en courant (au repos):	< 30 mA
Distance de déclenchement:	env.0,5 cm devant la plaque décor (à l'état monté)
Fréquence HF:	5,8 GHz ± 75 MHz
Puissance émise:	< 5 mW
Zone de détection:	Ca. 60 cm
Exitation:	Chasse d'eau GEBERIT
Petite quantité de rincage:	< 90 s de détection d'utilisateur
Grande quantité de rincage:	> 12 s pour rincage automatique > 90 s de détection d'utilisateur
Dimensions:	Ca. 86 x 47x17 mm
Type de protection:	IP 67
Zone de température:	Température ambiante 4°C...50°C Température entreposage: -20°...50°C

NL Gebruiksaanwijzing wc-sensor (Art.-Nr. 111605)

1. De sensor-/besturingsmodule:

De HEWI WC-sensor S 01 is een op basis van hoge frequentie (5,8 GHz) werkende toiletbesturing voor handmatige spoeling zonder aanraken en volledig automatische spoeling. De besturing legt daarbij de per keer aangepaste benodigde waterhoeveelheid vast, kiezend uit twee vooraf ingestelde spoelwaterhoeveelheden, overeenkomstig het desbetreffende GEBERIT-spoelsysteem.



2. Functies

De achter de plexiglasplaat op de plaats van de oorspronkelijke handmatige spoelknop geplaatste HEWI WC-sensor S 01 bewaakt door middel van een geïntegreerde HF-module het gebied vóór en boven de WC. De achter de plexiglasplaat op de plaats van de oorspronkelijke handmatige spoelknop geplaatste HEWI WC-sensor S01 bewaakt door middel van een geïntegreerde HF-module het gebied vóór en boven de WC in twee verschillende afstands bereiken. Hierbij wordt in de standaardinstelling (fabrieksinstelling) een ver bereik tot maximaal 100 cm en een nabij bereik tot maximaal 60 cm vóór de plexiglaswand bewaakt. (Kleinere reikwijdte: zie 4. Instellingen)

Handmatig, aangepast spoelen:

De HEWI WC-sensor S 01 maakt op elk moment (afhankelijk van de gereedheid van de spoelbak) het handmatig activeren van een spoeling mogelijk door met de hand de aangegeven spoelknop tot op 0,5 cm voor het oppervlak van de plexiglasplaat te naderen.

Hierbij legt de besturing telkens de nodige aangepaste spoelwaterhoeveelheid vast, kiezend uit twee mogelijke spoelwaterhoeveelheden (grote en kleine spoelwaterhoeveelheid). Een kleine spoelwaterhoeveelheid wordt geactiveerd, wanneer de gebruiker minder dan 90 s in het nabije bereik werd geregistreerd. De activering van deze kleine spoelwaterhoeveelheid wordt weergegeven door eenmaal kort knipperen van de led.

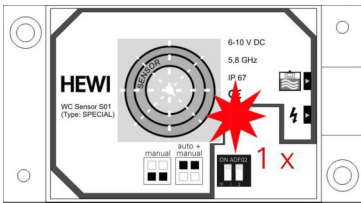
Een verblijf van meer dan 90 s in het nabije bereik leidt tot activering van de grote spoelwaterhoeveelheid. Dit wordt door tweemaal kort knipperen van de led bevestigd

Automatisch, aangepast spoelen::

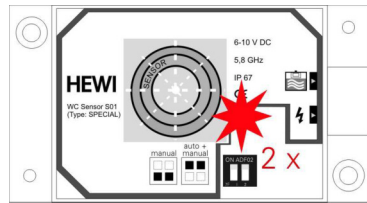
De HEWI WC-sensor S 01 maakt behalve het handmatig activeren van een spoeling ook een volledig automatische spoeling mogelijk. Hierbij legt de besturing elkens de

nodige aangepaste spoelwaterhoeveelheid vast, kiezend uit twee mogelijke spoelwaterhoeveelheden (grote en kleine spoelwaterhoeveelheid). Een kleine spoelwaterhoeveelheid wordt automatisch geactiveerd, wanneer de gebruiker tussen de 12 en 90 s in het nabije bereik werd geregistreerd. De activering van deze kleine spoelwaterhoeveelheid geschiedt (wanneer niet handmatig wordt gespoeld) 30 s nadat de gebruiker het verre bereik heeft verlaten en wordt door eenmaal kort knippen van de led weergegeven.

Een grote spoelwaterhoeveelheid wordt automatisch geactiveerd wanneer de gebruiker minstens 90 s in het nabije gebied wird geregistreerd. De activering van deze grote spoelwaterhoeveelheid geschiedt (wanneer niet handmatig wordt gespoeld) 30 s nadat de gebruiker het verre bereik heeft verlaten en wordt door tweemaal kort knippen van de led weergegeven.



Bevestiging kleine spoelwaterhoeveelheid

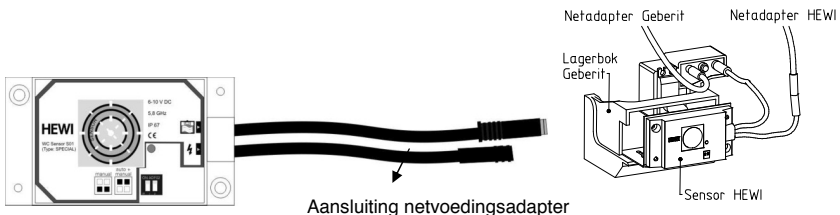


Bevestiging grote spoelwaterhoeveelheid

3. Inbedrijfstelling

Bevestig de HEWI WC-sensor S 01 op de hiervoor bestemde bevestigingshoek. De bevestigingshoek moet zo aan de spoelbak worden bevestigd, dat de sensor een maximale afstand van 0,5 cm tot de plexiglasplaat heeft. Hoe dichter de sensor zich bij de plexiglasplaat bevindt, hoe groter de gevoeligheid voor handmatige activering wordt.

Sluit de sensor aan op de spoelbak en op de bijbehorende netvoedingsadapter volgens onderstaande tekening.

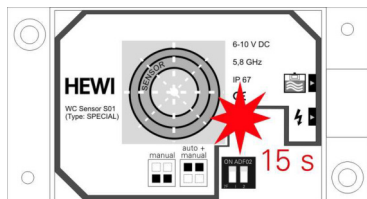


HEWI Sensor

Bring nu de plexiglasplaat boven de sensor aan.

Sluit als laatste de netvoedingsadapter van de WC-sensor en de netvoedingsadapter van de Geberitspoelbak op de netvoeding aan. Zodra het systeem spanning, heeft begint de sensor met een ca. 15 s durende kalibratie. Hierbij raden wij aan het registratiebereik (nabije en verre bereik) geheel te verlaten om een foutloze kalibratie van de sensor in een gebruikersvrije ruimte mogelijk te maken.

De kalibratiefase wordt door een 15 s lang continu branden van de WC-sensor led aangegeven.



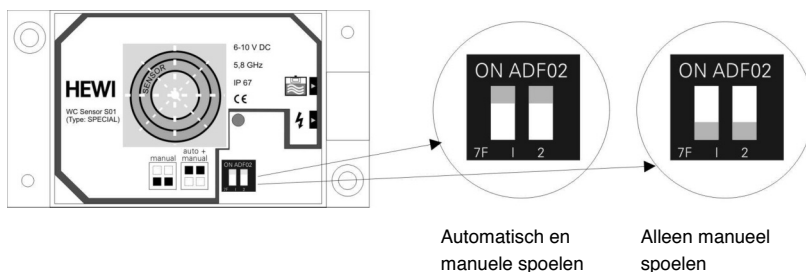
Na de kalibratie is het sensorsysteem direct gebruiksklaar. Dit kan het snelst worden getest door activering van een handmatige spoeling.

OPMERKUNG: Afhankelijk van de GEBERIT-spoelbakbesturing kan de allereerste spoeling overeenkomen met een grote spoelwaterhoeveelheid, ook wanneer volgens de werkelijke omstandigheden een kleine spoelwaterhoeveelheid geactiveerd zou moeten worden.

4. Instellingen

De HEWI WC-sensor vereist in de regel geen verdere instellingen. Individueel kan echter naar wens de reikwijdte van de standaardwaarden op een lager niveau worden ingesteld. Wanneer de DIP-schakelaar in de onderste positie staat, dan is enkel een handmatige spoeling mogelijk. Na het aanraken van de plexiglasplaat vindt onmiddellijk een spoeling plaats. Wanneer zich een gebruiker minder dan 90 s in het registratiebereik bevindt, vindt een kleine spoeling plaats. Wanneer het registratiebereik langer dan 90 s geactiveerd was, vindt een grote spoeling plaats. Wanneer de DIP-schakelaar in de bovenste positie staat, dan is de automatische (contactloze)/handmatige spoeling actief.

Dit wil zeggen dat 30 s na het verlaten van het registratiebereik automatisch gespoeld wordt, wanneer geen handmatige spoeling uitgevoerd werd. De afzonderlijke spoeltijden zijn gelijk aan die van de handmatige spoeling. Het registratiebereik is ca. 60 cm (gebiedsbewaking). Tevens kan op elk moment een handmatige spoeling worden uitgevoerd.



5. Technische gegevens

Voeding:	6-10 V DC
Sromverbruik (in ruststand):	< 30 mA
Activeringsafstand handmatige spoeling:	ca.0,5 cm voor de decorplaat (in gemonteerde toestand)
HF-frequentie:	5,8 GHz \pm 75 MHz
Afgeven vermogen:	< 5 mW
Registratiebereik:	Ca. 60 cm
Besturingssyststem:	Spoelbak GEBERIT
Kleine spoelwaterhoeveelheid:	< 90 s gebruikersdetectie
Grote spoelwaterhoeveelheid:	> 12 s voor automatische spoeling > 90 s gebruikersdetectie
Afmetingen:	Ca. 86 x 47x17 mm
Beschermingsklasse:	IP 67
Temperatuurbereik:	Omgevingsstemperatuur 4°C...50°C Bewaartemperatuur: -20°...50°C

HEWI

www.hewi.com

Deutschland

HEWI Heinrich Wilke GmbH

Postfach 1260

D-34442 Bad Arolsen

Telefon: +49 5691 82-0

Telefax: +49 5691 82-319

info@hewi.de

www.hewi.de